

**Jahresbericht
der
Jugendfeuerwehr
Eddersheim am Main
2000**

1. Mitglieder in der Jugendfeuerwehr

Im Berichtsjahr 2000 ging der Mitgliederbestand zurück. Der Personalbestand betrug am 31. Dezember 2000, 21 Jugendliche. Die Gründe für den Rückgang liegen darin, dass ein Mitglied in die Einsatzabteilung übernommen wurde, zwei Mitglieder den Wohnort wechselten und drei Mitglieder sich für andere Vereine entschieden haben. Die Altersspanne liegt zwischen 10 und 17 Jahre.

2. Ausbildung in der Jugendfeuerwehr

Die Übungsstunden in der Jugendfeuerwehr im Berichtsjahr 2000 teilen sich auf in:

- 120 Gesamtstunden feuerwehrtechnische Ausbildung
- 70 Gesamtstunden allgemeine Jugendarbeit

3. Ausrüstung

Im Berichtsjahr 2000 kauften wir weiteres Zeltlagerzubehör. Außerdem konnten wir durch Spenden eine Nebelmaschine kaufen.

4. Aktivitäten

Wie in jedem Jahr, haben wir auch 2000 traditionell die Tannenbaum-sammelaktion durchgeführt. Diesmal hatten wir das Glück, das uns ein Team von der Frankfurter Rundschau während der Sammelaktion begleitete und somit ein wirklich interessanter Einblick über die Sammelaktion für die Leser entstand. Der Erlös kam der Jugendfeuerwehr zu Gute.

Die närrische Zeit hielt diesmal auch bei der Jugendfeuerwehr Einzug. Zum ersten Mal nahmen wir an den Umzügen in Hattersheim und Flörsheim teil. Bereits im Januar wurde damit begonnen einen Faschingswagen zu bauen. Die Teilnahme machte den Jugendlichen sehr viel Spaß und half uns auch die Jugendfeuerwehr nach außen hin zu präsentieren.

Bei der Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Eddersheim am 18. März 2000 wurde Marcel Walter zum Jugendgruppenleiter gewählt. Als Betreuer stellten sich Claudia Preuß und Ulrich Weber zur Verfügung.

Am 08. April 2000 nahmen drei Delegierte der Jugendfeuerwehr an der Jahreshauptversammlung des Kreisjugendfeuerwehrverbandes teil.

Beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr Eddersheim trug auch die Jugendfeuerwehr ihren Teil dazu bei und half bei der Getränkeausgabe, Fahrzeugausstellung und bot Spiele für die jüngeren Besucher an.

Anläßlich des 25-jährigen Jubiläums der JF Bad-Soden Neuenhain nahmen wir am 10. Juni an einer Stadtrallye teil. Die Rallye führte uns durch den ganzen Stadtteil und bereitete den Jugendlichen sehr viel Spaß.

Am 18. Juni konnten wir wieder am TSG-Fest teilnehmen. Das Angebot an feuerwehrbezogenen Spielen kam bei den Kinder gut an.

Ende Juli war dann Zeltlagerzeit. Am 27. Juli sind wir wieder an den Edersee aufgebrochen um unser jährliches Zeltlager durchzuführen. Das Wetter war diesmal nur wenig auf unserer Seite. Schon am zweiten Tag verwandelte sich unser grüner Untergrund in eine Schlammwiese. Die Regenfälle waren so stark, das sich die Zeltplatzleitung dazu entschied, uns mit Rollsplitt auszuhelfen. Nachdem ein Bagger den Split abgeladen hatte war unser Küchenzelt auch wieder halbwegs begehbar. Trotz alle dem hat das Zeltlager allen Beteiligten wieder einen riesen Spaß bereitet.

Am 26. August nahm die Jugendfeuerwehr Eddersheim am Familienfest in Hattersheim teil. Die Jugendlichen freuten sich ebenso über die riesigen Steaks wie die Erwachsenen.

Im September war dann die erste überörtliche Übung an der Reihe. Als Übungsobjekt stand uns ein ehemaliges Bürogebäude der Firma Interdean zur Verfügung. Die Übung startete am 16. September um 10:00 Uhr. Beim Eintreffen der Jugendwehren aus Hattersheim, Okriftel und Eddersheim sowie dem Jugendrotkreuz Hattersheim und Okriftel war das gesamte Gebäude verraucht. Darüber hinaus mußten verletzte Personen aus dem Gebäude gerettet und dem Jugendrotkreuz übergeben werden. Der Übungsverlauf war sehr zufriedenstellend.

Am 30. September ging es nach Flörsheim-Wicker. Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Feuerwehr Wicker, veranstaltete die Jugendfeuerwehr ein Spiel ohne Grenzen. Die verschiedenen Stationen machten den Jugendlichen viel Spaß.

Am 14. Oktober 2000 nahmen wir an der Großübung der Jugendfeuerwehren aus Flörsheim, Flörsheim-Weilbach, Flörsheim-Wicker, Hochheim, Hochheim-Massenheim, Jugendrotkreuz Flörsheim und Jugendrotkreuz Hochheim in Flörsheim-Keramag teil. Das Übungsobjekt war ein leerstehendes Firmengebäude im Industriegebiet Keramag. Wir rückten mit drei Fahrzeugen (MTW, LF 8, LF 16) und 22 Personen an. Die Jugendfeuerwehr Eddersheim hatte dort die Aufgabe, die Wasserversorgung aufzubauen und vermißte Personen aus dem Altbau der Firma zu retten. Außerdem wurden noch drei C-Strahlrohre auf das Gebäude vorgenommen. Der Übungsverlauf konnte als sehr gut bezeichnet werden.

Der November war dann der Monat, wo man damit begann, den theoretischen Teil der Feuerwehrtechnik zu vermitteln. Außerdem wurde, wie jedes Jahr, die Absicherung des Martinsfeuer durchgeführt.

Im Dezember fand dann noch die alljährliche Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus statt. Nach dem guten Essen von unserem Spezialkoch Christoph vergnügten sich die Jugendlichen mit verschiedenen Gruppenspielen.

5. Planung für 2001

- Teilnahme an den Faschingsumzügen in Hattersheim und Flörsheim
- Besichtigung der zentralen Leitstelle und der Stützpunktfeuerwehr in Hofheim
- Zeltlager
- Teilnahme an der Leistungsspanne im September
- Gemeinschaftsübung der Stadtteiljugendfeuerwehren in Eddersheim
- Absicherung Martinsfeuer
- Weihnachtsfeier

6. Allgemeines

Bedanken möchte ich mich bei den Kameradinnen/Kameraden: Claudia Preuß, Marcel Walter, Ulrich Weber und Patrick Winter die mich bei den Übungsabenden und Veranstaltungen besonders unterstützt haben.

Außerdem geht mein Dank auch an Martina Hüb, Christoph Zöllner, Colin Wolf, Erwin Fritz und allen anderen Helfern die bei verschiedenen Aktivitäten behilflich waren.

Für die nötige Unterstützung von seiten der Wehrführung möchte ich mich auch noch bedanken.

David Tisold
Jugendfeuerwehrwart